



NEWSLETTER

Mai 2017

Markthof Metzger
Lengnau *achtquet!*

12. Generalversammlung vom 3. Februar 2017

Ich konnte im Gasthof Hirschen 56 Turnerinnen und Turner zur 12. Generalversammlung des TVL begrüßen. Die traditionelle Flasche Wein für das älteste anwesende Vereinsmitglied durfte Ehrenmitglied Edgar Rihs, Jahrgang 1928, in Empfang nehmen. Im Vorfeld der Versammlung waren 28 Entschuldigungen eingegangen.

Zu Beginn der Versammlung verlas der TK-Leiter Christian Renfer die Jahresberichte der Jugendriege und der Aktivsektion. Anschliessend liess ich mit meinem Jahresbericht das Vereinsjahr 2016 Revue passieren und überreichte verschiedenen Mitgliedern als Anerkennung für die geleistete Arbeit kleine Präsenten. Alle drei Jahresberichte wurden in der Folge vorbehaltlos genehmigt. Danach präsentierte unser Kassier, Ehrenmitglied Theo Walther, die Jahresrechnung 2016. Diese schloss dank einem sehr guten Gönnerinzug, einem erfreulichen Ergebnis aus der Abendunterhaltung und allgemeiner Ausgabendisziplin besser ab als budgetiert. Auf Empfehlung der aus den Ehrenmitgliedern Anita Bindy und Kurt Renfer 3 (Brachs) bestehenden Revisionsstelle wurde die Jahresrechnung 2016 einstimmig genehmigt.

Unter dem Traktandum Mutationen gedachten die Anwesenden der im Vereinsjahr 2016 leider verstorbenen Ehrenmitglieder Hilde Lüthi (Jahrgang 1921), Walter Hugi-Hänzi (Jahrgang 1923) und Willy Spahr-Wirz (Jahrgang 1924) sowie der abberufenen Angehörigen verschiedener Vereinsmitglieder. – Nach dem Austritt einer Turnerin und der Aufnahme von vier neuen Aktivmitgliedern zählt der Turnverein Lengnau BE nach der 12. Generalversammlung 171 Mitglieder (Vorjahr 171).

Unter Traktandum 7 stellte der amtierende TK-Leiter Christian Renfer die Jahresprogramme 2017 der Jugendriege und des TVL vor. Einzelne Anlässe wurden näher erläutert: Der Turnverein Lengnau BE beteiligt sich wiederum an "schweiz.bewegt" (5.–13. Mai 2017). Da keine gegnerische Gemeinde gefunden werden konnte, sollen sich Frauen und Männer sowie Mädchen und Knaben duellieren. Am 25. Mai 2017 wird im Rahmen des Seeländischen Schwingfestes eine Sternturnfahrt nach Meisberg organisiert. Teile des TVL werden im Juni am Oberländischen Turnfest in Reichenbach teilnehmen. Der langjährige Organisator des Waldhocks, Ehrenmitglied Theo Walther, sucht einen Nachfolger. Der diesjährige Waldhock auf dem Itenberg soll am 11. August über die Bühne gehen. Die Seeländischen Turntage und die Seeländischen Jugendturntage in

Impressum

Präsident	Fuhrer Helmut	079 685 83 91
Vizepräsident	Schott Joachim	078 752 16 07
Kassier	Walther Theo	078 853 34 15
Sekretärin	Alchenberger Sandra	079 910 20 60
Redaktor	Fuhrer Helmut	079 685 83 91
Koordinator	Tschanz Bernhard	078 859 53 92
Technischer Leiter	Renfer Christian	078 862 41 81
Hauptleitung JUGI	Renfer Christian	078 862 41 81

Zum Inhalt

12. Generalversammlung vom 3. Februar 2017
Vereinsmeisterschaft 2017 – Badminton
Vereinsmeisterschaft 2017 – Billard
Seeländischer Jugendspieltag 2017 in Busswil
Stern-Turnfahrt vom 25. Mai 2017 – Vorschau
Jugi-Bergwanderung 2016
Turnfeste 2017 – Vorschau
Gymnastik-Training 2017 in Rapperswil BE – Vorschau
Vereinsnachrichten
Ds Ventil

CSL Behring

Erlach/Vinelz/Gals werden in diesem Jahr erst Ende August bzw. anfangs September stattfinden. – Den beiden Jahresprogrammen wurde vorbehaltlos zugestimmt.

Die Jahresbeiträge wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert belassen. Der Antrag eines Vereinsmitgliedes, alle Leiterinnen und Leiter vom Jahresbeitrag zu befreien, wurde nach einigen Wortmeldungen zurückgezogen. Der Vorstand wird die jedoch ins Rollen gebrachte Angelegenheit im Laufe des Vereinsjahres 2017 beraten. Dem einen beträchtlichen Fehlbetrag aufweisenden Voranschlag wurde zugestimmt. Hier bleibt zu erwähnen, dass die geplanten Einnahmen auf sehr vorsichtigen Schätzungen beruhen.

Im nachfolgenden Traktandum wurden die Versammelten über eine im Spätsommer 2016 erhaltene Anfrage des TBS, Turnverband Bern Seeland informiert. Man war auf der Suche nach einem Organisator für die Seeländischen Jugendturntage und die Seeländischen Turntage 2018. Nach einem vorerst grundsätzlich positiven Feedback erteilte der Turnverein Lengnau BE dem TBS vor der Delegiertenversammlung schliesslich eine Absage. Erstens konnten die Schlüsselpositionen eines Organisationskomitees nicht besetzt werden, zweitens wäre die verbleibende Zeit insbesondere bezüglich Landreservation zu kurz. Im Vorstand wird nun ausgelotet, ob der TVL allenfalls die Seeländischen Jugendturntage 2019 ausrichten könnte, um wenigstens in diesem Bereich keine Lücke entstehen zu lassen. Die Vereinsmitglieder werden zu gegebener Zeit über den Stand der Dinge orientiert.

An Brisanz kaum zu übertreffen war das Traktandum Wahlen. Um bezüglich meiner Person über alle Möglichkeiten zu verfügen, hatte ich mir bereits im Vorfeld der Generalversammlung in eigener Kompetenz und ohne Vorankündigung erlaubt, den bis anhin gewohnten Ablauf etwas umzustellen und die Rubrik „Demissionen“ an den Schluss zu schieben... Doch nun zu den Fakten: 1. Auf die Mitteilung, dass der Vorstand nach wie vor keine Koordinatorin / keinen Koordinator finden konnte, meldete sich aus der Versammlung einstweilen niemand freiwillig für dieses Amt. 2. Aufgrund der Ankündigung, dass sich der TK-Leiter Christian Renfer für weitere zwei Jahre zur Verfügung stellt, brachte sich plötzlich Stefan Hofstetter als Gegenkandidat ins Spiel, verknüpft mit einem vorerst namenlosen Vizepräsidenten, da dieses Amt auch am Tag der Generalversammlung noch verwaist war. Erst aufgrund meines Drängens und einer weiteren, in die gleiche Richtung zielenden Wortmeldung erhielt der angekündigte Vizepräsident eine Identität. 3. Stefan

Hofstetter unterlag in der hinter dem Rücken des Vorstandes inszenierten Kampfwahl schliesslich mit 23 zu 18 Stimmen, Christian Renfer wurde für weitere zwei Jahre als TK-Leiter wiedergewählt. 4. Als neuer Vizepräsident wählten die Versammelten Joachim Schott. Aufgrund des inakzeptablen Vorgehens der im Hintergrund agierenden Gruppierung dürfte kaum erstaunen, dass drei der vier Gegenstimmen von amtierenden Vorstandsmitgliedern abgegeben wurden. 5. Nachträglich stellte sich Ehrenmitglied Bernhard Tschanz als Koordinator zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt. 6. Da keine Demissionen erfolgten, ist der Vorstand seit langer Zeit einstmweilen wieder einmal komplett. – Gleich anschliessend wurden die TK-Zusammensetzung und die InhaberInnen übriger Chargen präsentiert. Diesbezüglich wird auf das Protokoll der Generalversammlung verwiesen.

Traktandum 12, Ehrungen: Im Gegensatz zur bisherigen Praxis werden Turnerinnen und Turner mit einer Vereinstätigkeit von 50 Jahren neu erst nach vollständigem Ablauf dieser Frist geehrt (Eintritt in den Verein seinerzeit im Frühjahr, Ehrung erst an der kommenden Generalversammlung). Aus diesem Grund standen heuer keine Auszeichnungen an. – In ausführlichen Laudationes würdigte ich die ausserordentlichen Verdienste von Anita Curty sowie Christian Renfer und beantragte, beiden nach jeweils 25jähriger Vereinszugehörigkeit die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Dem Wunsch wurde mit einem kräftigen Applaus entsprochen. Herzliche Gratulation!

Die Organisatorin der Vereinsmeisterschaft, Caroline Berger-Tschanz, gab die Rangliste der Vereinsmeisterschaft 2016 bekannt: 1. Hofstetter Stefan, 2. Ehrenmitglied Walther Theo, 3. Ehrenmitglied Mühlethaler Hugo.

Um 22:40 Uhr wünschte ich den Versammelten „E Guete“ beim Essen der traditionellen Erbsensuppe und bat Ehrenmitglied Franz Blunier, zum Abschluss der 12. Generalversammlung den "Ämmitaler" anzustimmen.

Helmut Fuhrer, Präsident

Vereinsmeisterschaft 2017 – Badminton



Am 17. Februar 2017 fand der erste Wettkampf der diesjährigen Vereinsmeisterschaft statt. 13 TeilnehmerInnen spielten in sechs Teams in Büren an der Aare Badminton und waren am Ende wie folgt klassiert:

1. Isabelle Bohnenblust und EM Theo Walther
2. Sandra Alchenberger und EM Hugo Mühlethaler
3. Vanessa Alchenberger und Michele Colatruglio
4. Michelle Mühlethaler und EM Bernhard Tschanz
5. Bettina Wittwer, Marion Tschanz, Caroline Berger-Tschanz
6. Sarah Gyax und Joachim Schott

Ich danke allen herzlich für ihre Teilnahme.

Caroline Berger-Tschanz

Vereinsmeisterschaft 2017 – Billard

Am 18. April 2017 besammelten sich um 20:00 Uhr auf dem Schulhausplatz Dorf 13 Turnerinnen und Turner, um die zweite Disziplin der Vereinsmeisterschaft 2017 zu absolvieren. Angekündigt war Billard in Bettlach. Einer fehlte jedoch: mein Partner aus dem Jahr 2014, EM Hugo Mühlethaler. Hugo hatte sich den Termin offenbar falsch notiert. So nahm ich die Herausforderung an, als Einerteam anzutreten. Schliesslich hatten wir ja 2014 den Sieg locker nach Hause gespielt... Leider sollte es heuer nicht klappen, die fehlenden Pausen waren eine zu grosse Hypothek, die Doppelleinsätze gingen zu sehr an meine Substanz...☺

Die Schlussrangliste:

1. EM Fritz Burkhalter und Lars Renfer
2. Marion Tschanz und Stefan Hofstetter
3. EM Theo Walther und EM Roland Wyss
4. Sandra Alchenberger und EM Thomas Walther
5. Michelle Mühlethaler und Michele Colatruglio
6. Caroline Berger-Tschanz und EM Bernhard Tschanz
7. EM Helmut Fuhrer



Frage der Redaktion: Foto aus dem Jahr 1917? ©

Ich danke allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre Präsenz an diesem geselligen Anlass. Ein Merci geht an die Organisatorin, Caroline Berger-Tschanz, sowie an EM Thomas Walther, welcher sich mit seinem Kleinbus als Fahrer zur Verfügung gestellt hatte.

Helmut Fuhrer

Seeländischer Jugendspieltag 2017 in Busswil

Nach einer letzten Winterwoche Ende April war der Seeländische Jugendspieltag in Busswil am 29. April 2017 der erste Outdoor-Anlass der Saison – dies bei perfekten Bedingungen. Neun Mannschaften *Ball über die Schnur* und drei Frauschaften *Korbball* belegten die folgenden Plätze:

Ball über die Schnur, Knaben Mixed

Kategorie		Rang	Team
A, 2005/2006	Gruppenspiele	6/7	Lengnau 1
B, 2007/2008	Gruppenspiele	3/7	Lengnau 2
B, 2007/2008	Gruppenspiele	5/7	Lengnau 3
C, 2009/jünger	Gruppenspiele	3/6	Lengnau 4

Ball über die Schnur, Mädchen

Kategorie		Rang	Team
D, 2005/2006	Gruppenspiele	5/6	Lengnau 5
E, 2007/2008	Finalspiele	3	Bronze! Lengnau 6
E, 2007/2008	Gruppenspiele	4/6	Lengnau 7
E, 2007/2008	Gruppenspiele	3/6	Lengnau 8
E, 2007/2008	Gruppenspiele	6/6	Lengnau 9

Korbball, Mädchen

Kategorie		Rang	Team
D, U14		4/5	Lengnau 3
D, U14		5/5	Lengnau 2
B, U16		3/4	Bronze! Lengnau 1

Allen Equipen herzliche Gratulation zu den erspielten Resultaten, besonders den Medaillengewinnerinnen!

Leider verletzte sich Melina Moser dermassen, dass sie eine Nacht im Krankenhaus verbringen musste. Auf diesem Weg wünschen der Turnverein Lengnau BE und die Jugendriege Lengnau BE gute Genesung!

Ich bedanke mich bei allen Leitern, Hilfsleitern, Schiedsrichtern, Mannschaftsbetreuern, Fahrern und Fans vor Ort für den Support. Einen besonderen Dank richte ich an Joachim Schott, der für die Gesamtorganisation auf Lengnauer Seite verantwortlich zeichnete.

Christian Renfer

Stern-Turnfahrt vom 25. Mai 2017 – Vorschau

Im Rahmen des Seeländischen Schwingfestes in Meinisberg findet dieses Jahr wieder einmal eine Stern-Turnfahrt statt. Auch der Turnverein Lengnau BE nimmt teil, und als Organisator lade ich Euch herzlich ein!

Besammlng:

Donnerstag, 25. Mai 2017, 08:15 Uhr, Bahnhof Lengnau BE (08:26 Uhr mit Regio via Biel nach Studen)

Wanderung:

Der Alten Aare entlang nach Meinisberg



ca. 13 Uhr Festgelände Seel. Schwingfest, Mittagsrast
ca. 17 Uhr Abmarsch
ca. 18 Uhr Ankunft in Lengnau BE

Mitnehmen:

Wanderschuhe, Regenschutz, Sonnenschutz, Getränke für unterwegs, Fleisch/Gemüse zum Grillieren, Geld für Zwischenhalt usw., Zugbillett Lengnau BE – Studen

In Meinisberg stehen Grillstellen, Festwirtschaft und Bar zur Verfügung.

Ich freue mich auf möglichst viele TeilnehmerInnen!

Lars Renfer

Jugi-Bergwanderung 2016

Am 24. September 2016 machte sich kurz nach dem Mittag eine überschaubare Gruppe auf zur diesjährigen Jugi-Bergwanderung. Leider hatten sich nicht so viele Kinder angemeldet, so dass wir nur mit 18 Jugikindern unterwegs waren. Das hinderte diese jedoch nicht im Geringsten daran, ihre gute Laune an den Tag zu legen.

Der Start war ziemlich gemütlich, denn das erste Stück unseres Ausfluges legten wir im Bus zurück. Bei der Haltestelle Stierenberg endete die Busfahrt, und das Ganze wurde nun doch etwas anstrengender. Ab hier hatte unsere Reise den Ausdruck „Wanderung“ verdient, denn nun ging es zu Fuss weiter. Unser Ziel war das Naturfreundehaus Schauenburg, welches unterhalb der Hasenmatt liegt. Die rund drei Stunden Fussmarsch überlebten alle Kinder, obwohl einige von Höhenangst geplagte Wanderinnen zeitweise daran zweifelten. Kurz vor dem Ziel erlebten die Kinder noch einen kleinen Schreckmoment, als die Leitung verkündete, die Übernachtungsmöglichkeit befände sich auf der Hasenmatt. Wenn man unten am Hang steht, sieht es ziemlich hoch und steil aus...



Umso grösser war die Freude, als die Kinder 20 Minuten später bereits ihre Zimmer beziehen und sich auf dem Spielplatz austoben konnten. Wir LeiterInnen liessen uns währenddessen von den Hüttenwarten die geräumige Küche und den gemütlichen Aufenthaltsraum zeigen. In der Küche gingen auch schon bald die Vorbereitungen für das Abendessen los. Als sich alle Kinder im Aufenthaltsraum versammelt hatten und das Essen verteilt war, wurde es plötzlich angenehm ruhig. Diese Stille war jedoch nicht von langer Dauer. Bevor sich die Kinder weiter austoben durften, verkündeten die LeiterInnen und die Hüttenwarte noch einige Informationen und Regeln zur Hütte. Besonders blieb den Kindern der Hinweis, dass nachts ein Fuchs um die Hütte schleicht und Schuhe klaut, wenn sie draussen liegen bleiben. Selbstverständlich wollten alle Kinder diesen Fuchs sehen. Die Suche blieb jedoch erfolglos.



Als es schliesslich draussen dunkel wurde, versammelte sich die Gruppe wieder im Aufenthaltsraum. Das Sportartenlotto fand auch dieses Jahr grossen Anklang. Nach vielen Spielrunden waren alle Preise vergeben. So hatten die Kinder nun Zeit, über das grosszügige Dessertbuffet herzufallen. Danach wurde noch eine Runde „Werwölfe“ gespielt. Nach ein paar Umgängen wurde es für die Jüngeren Zeit, schlafen zu gehen. Die älteren Kinder spielten noch weiter, doch schon bald leerte sich der Aufenthaltssaal bis auf vier Mädchen, die es noch ziemlich lange aushielten. Als schliesslich auch diese und wir LeiterInnen schlafen gingen, wurde es so ruhig, dass sich wohl auch der Fuchs langsam aus seinem Versteck traute.

Am nächsten Morgen fand sich eine verschlafene Gruppe im Aufenthaltsraum zum Frühstück wieder. Kaum fertig gegessen, wurden verschiedene Ämtli verteilt. Blitzschnell waren die

Sachen wieder gepackt, Küche, Schlafräume, Toiletten und der Aufenthaltsraum geputzt, sämtliches Material lag vor der Hütte auf einem grossen Stapel. Jetzt ging es an die nächste Aufgabe: Holz sammeln, damit wir später unser Mittagessen grillieren konnten. Innert weniger Minuten hatten wir einen grossen Haufen Holz, und die Kinder konnten sich endlich wieder ihren Spielen widmen. Unterdessen wurde auf dem Feuer fleissig grilliert, so dass die Kinder pünktlich zu ihrem Mittagessen kamen.



Kaum fertig gegessen, fuhren die Eltern vor, welche unser Gepäck wieder nach Hause brachten. So konnten wir die ganzen Taschen ins Auto laden und uns kurz darauf mit den Rucksäcken und Proviant auf den Heimweg machen. Dieses Mal wanderten wir via Bettlach und Grenchen bis nach Lengnau, wo die erschöpften Kinder bereits von Ihren Eltern erwartet wurden.

Vielen Dank an Familie Fajzulahu für den Transport unseres Gepäcks, dem Hüttenwartepaar Gloor für die herzliche Betreuung und den angenehmen Aufenthalt sowie natürlich den Leiterinnen und dem Leiter.

Sandra Alchenberger

Turnfeste 2017 – Vorschau

An drei Wochenenden im Juni, August und September stehen die diesjährigen Höhepunkte an:

16.–18.06.2017 Oberländisches Turnfest in Reichenbach
 25.–27.08.2017 Seeländische Turntage in Erlach/Vinelz/Gals
 02.–03.09.2017 Seel. Jugendturntage in Erlach/Vinelz/Gals

Die nachstehenden Tabellen sollen einen ersten Überblick bezüglich der Startzeiten liefern (Stand April 2017, Startzeiten der Jugend noch nicht bekannt).

Oberländisches Turnfest in Reichenbach Samstag, 17. Juni 2017			
Zeitplan Aktive		Zeitplan FMS	
16:12	Fachtest Allround	12:06	Fachtest Allround
17:54	Fachtest Korbball (2 Anlagen)	13:42	Fachtest Korbball
19:18	Kugelstossen	14:42	Fit + Fun 2
19:18	Fachtest Unihockey		
19:24	Pendelstafette 80 m		

Seeländische Turntage in Erlach/Vinelz/Gals Samstag, 26. August 2017

Zeitplan Aktive		Zeitplan FMS	
12:45	Fachtest Allround	09:15	Fachtest Allround
12:50	Gymnastik Bühne	10:30	Fachtest Korbball
14:05	Fachtest Korbball (2 Anlagen)	12:10	Fit + Fun 2
15:25	Kugelstossen		
15:30	Pendelstafette 80 m		
15:30	Fachtest Unihockey		

Bitte berücksichtigt diese Daten in eurer persönlichen Planung. Ein detaillierter Ablaufplan folgt anlässlich des Turnstandes am Freitag, 9. Juni 2017, 21:15 Uhr, Turnhalle Dorf.

Alle im Einsatz stehenden Jugendriege- und TVL-Mitglieder freuen sich auf interessante Wettkämpfe und zahlreiche ZuschauerInnen.

Christian Renfer, TK-Leiter

Vorschau Gymnastik-Training mit Bewertung 2017 in Rapperswil BE

Am kommenden Samstag, 6. Mai 2017 wird in Rapperswil BE das alljährliche Gymnastik-Training mit Bewertung durchgeführt. Folgende Gruppen stehen an diesem Tag für den Turnverein Lengnau BE bzw. das Jugendturnen Lengnau BE im Einsatz:

08:40 Uhr, Gymnastik Bühne – Aktive (Halle) unter der Leitung von Bettina Wittwer, Noemi Haefeli und Anita Curty

11:40 Uhr, Gymnastik Kleinfeld – Jugend (Rasen) unter der Leitung von Michelle Mühlethaler

Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich willkommen!

Christian Renfer, TK-Leiter

Vereinsnachrichten

Auszug aus dem Jahresprogramm 2017

06. Mai 2017	Gymnastik-Training in Rapperswil BE	Bettina Wittwer, Noemi Haefeli, Anita Curty, Michelle Mühlethaler
5.–13. Mai 2017	„schweiz.bewegt“	Kurt Renfer 2 (Scharer)
20. Mai 2017	Jugi-Olympiade	Fabienne Mühlethaler
25. Mai 2017	Stern-Turnfahrt nach Meinisberg	Lars Renfer
09. Juni 2017	Turnstand; 21:15 Uhr	Christian Renfer Helmut Fuhrer
16.-18. Juni 2017	Oberländisches Turnfest in Reichenbach	Christian Renfer

Das vollständige Jahresprogramm kann auf der Homepage des TVL und in der Turnhalle eingesehen werden.

Der Turnverein Lengnau BE beteiligt sich an der Organisation der Seeländischen Turntage (inkl. Seel. Jugendturntag) 2018!

Wie man im Bieler Tagblatt lesen und im Radio Canal 3 hören konnte, werden im kommenden Jahr nun erfreulicherweise doch Seeländische Turntage (inkl. Seel. Jugendturntag) stattfinden. Fränk Hofer (ETF 2013) organisiert diesen Anlass, welcher vom 22.–24. Juni 2018 in der Tissot Arena stattfinden wird. Hilfe aus Vereinen benötigt man lediglich im Turnkomitee. Aufgrund der angebotenen Bedingungen hat der Vorstand beschlossen, dass der Turnverein Lengnau BE zusammen mit dem Turnverein Orpund und dem Turnverein Safnern diesen Bereich abdeckt. Die Vereinsmitglieder werden am Turnstand vom 9. Juni 2017 weitere Einzelheiten erfahren.

Wir gratulieren nachträglich zum hohen Geburtstag!

EM Hofmann Ulrich, 1933 30. April
PM Meier Kurt, 1947 04. Mai

Bevorstehende hohe Geburtstage:

EM Maire Robert, 1925 09. Mai
EM Kurt Renfer 2 (Scharer), 1945 17. Mai
EM Renfer Rudolf, 1946 17. Mai
EM Mengisen Hans, 1927 18. Mai
EM Abrecht Ernst, 1933 02. Juni
EM Furer Dori, 1942 08. Juni
EM Ross Toni, 1943 13. Juni
EM Wolf Fritz, 1944 18. Juni
PM Renfer Ernst, 1923 03. Juli
EM Weber Theo, 1941 10. Juli
PM Schüpbach Therese, 1947 14. Juli
EM Renfer Therese, 1947 20. Juli
EM Spahr-Good Heinz, 1942 29. Juli
PM Hofmann Peter, 1936 29. Juli
PM Hofmann Marianne, 1936 30. Juli

Wir wünschen gute Besserung!

Hans Gilomen musste sich für eine weitere Operation erneut in Spitalpflege begeben. Grosses Glück hatte Ernst Abrecht nach einem geplatzten Blinddarm, und Toni Ross musste eine Herzoperation über sich ergehen lassen. Die drei Ehrenmitglieder haben sich bis heute recht gut erholt. Wir wünschen ihnen einen weiterhin erfreulichen Heilungsverlauf!

Allen, deren Spitalaufenthalte oder Krankheiten der Redaktion nicht bekannt sind, wünschen wir ebenfalls gute Besserung!

Wir gratulieren zur Beförderung!

Unser TK-Leiter, Christian Renfer, ist per 1. Januar 2017 zum Major befördert worden. Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Befriedigung in der neuen Funktion. Die Schweizer Bevölkerung schläft jetzt noch besser...☺

Ds Ventil,

die Rubrik für Frustrierte und solche, die einmal richtig „Dampf ablassen“ möchten...

Der Lätschi het vomene Vereinsmitglied die folgende Zile übermittleet übercho:

☹ Do mues me öpis derzue säge...

Ar letschte Generalversammlig het der amtierend Vorstand bim Traktandum Wahle bimene Hoor zue nöii „Chaschper“ (ig säge dene zwene haut jetzt einisch so) i Vorstand ine gwählt übercho. Bir Ernöierigswahl het sich der amtierend TK-Leiter für witeri zwöi Johr zur Verfügung gschteut. Vor der Abstimmig steit plötzlich eine vo dene „Chaschper“ uf u seit, är wöu sich fürs Amt vom TK-Leiter ou zur Verfügung schteue. U das de no nid gnue: är hätti im Fall vo sire Wahl grad no e Vizepresidant im Hemdsärmu! So wit so guet! Schön, we sich Lüt zur Verfügung schteue, säubscht wes e Kampfwahl git; aber nid mitem offensichtliche Hingergedanke, der amtierend TK-Leiter z'vertriebe, nume wiu dä haut chli uf Leischtig macht! Der möglich Vizepresidant het aber vorerscht kei Name gha, auso e „man without surname“...

Schinbar hätti d'Versammlig so quasi söue d'Chatz im Sack choufe, so wie amene Chuemärit im Schangnou! Ersch uf Druck us der Versammlig het dä „Chaschper 2“ sich z'erchenne gä. Der Vorstand het vo dere üble Macheschaft im Vorus nüt gwüsst u isch im Momänt verständlicherwis de chlei im Schiuf gschtange. Aber dä Putschversuech, so würd me ir Politik säge, isch nid ganz ufgange. Der „Chaschper 1“

het d'Abstimmig ume TK-Leiter verlore! Es Truurspiel isch aber no: ig vermuete, dass einigi Mitglieder us der Aktivsektion vo dere „Schlammschlacht“ im Vorus gwüsst und zuegstimmt hei. Der „Chaschper 2“ het si Kandidatur aus Vizepresidant ufrächt erhaute und isch schliesslich mit vier Gägestimme gwählt worde. I hoffe, dass sich dä nöi Vizepresi mit de übrige Vorstandsmitglieder cha arrangiere und i erschter Linie luegt, was är füre TVL guets cha mache und das hinger gwüssni Forderige züggsteut. Bi dere Glägeheit: der gröschtl Teil vom gägewärtige TVL-Vermöge isch nid vor jetzige Aktivsektion erwirtschaftet worde. Ig hoffe, dass üse nöi Koordinator wo mir ar GV äbefaus i Vorstand gwählt hei, gwüssne Lüt d'Flügu chli wird stutze. I hoffe ou, dass sich üse jetzig Presidant bi de nöchste Ernöierigswahle enere Kampfwahl wird steue. w.brö

☺ Es söu niemer säge, Abfallcontainer heige kei Seel und keini Gfüel. **Der Lätschi** isch vom Gägeteil überzügt! Angers cha är sich nid erkläre, das jetzt a de meischte Standorte vo dene Chüble nöi es Päärli steit. Es het sich ou scho lang öpis i dere Richtig abzeichnet, si doch die erschte vo dene Gschöpf scho churz nachem Platziere schwanger gsi. **Füre Lätschi** isch i däm Fall ou klar, dases sich bi de erschte Container um wiblich Exemplar ghandlet het. Wenn waisch wan i main...

☺ **Der Lätschi** het chürzlich beobachtet, wie e Gugger (Kuckuck) es Ei is Näschtli vomene Rotschwänzli gleit het... – I der Fachliteratur steit: „So legt ein Kuckuck, der Gartenrotschwänze als Wirte bevorzugt, meist glänzende grünlichblaue Eier in deren Nester.“ – Drufabe flügt der Gugger furt, chunt aber grad wieder und wot no eis Ei is Näschtli lege. I däm Momänt trifft s'Rotschwänzli i und chäderet wie wiud: „Verreis, solange i do bi längt eis, solange i do bi längt eis, solange i do bi längt eis...“ Het der Gugger äch i däm Fall d'Rächng in der Tat onni der Wirt gmacht?

Der „Turnverein-Lätschi“

Anmerkungen der Redaktion

Bitte Berichte im Format Word, Schrift Arial, Schriftgrösse 8, zweispaltig, einreichen. Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli 2017 ist am 10. Juli 2017.